

JFG gewinnt U15-Hallenturnier

DINKELSBÜHL – Die U15 der JFG Dinkelsbühl gewann in einem starken Teilnehmerfeld das Hallenfußballturnier des TSV Nördlingen. In Gruppe A hatten es die Dinkelsbühler mit dem Gastgeber (BOL-Schwaben) zu tun, den sie 3:1 bezwangen. BOL-Konkurrent TSV Weißenburg hatte danach mit 1:4 das Nachsehen, und auch im dritten Vorrundenspiel gab es mit 4:2 gegen den Kreisklassisten VfL Kaufering einen Erfolg. Im Halbfinale wartete auf die JFG der schwäbische Verbandsligist Normannia Gmünd. In einem dramatischen Spiel musste Dinkelsbühl acht Sekunden vor der Schluss sirene den Ausgleich zum 3:3 hinnehmen, blieb dann aber im Siebenmeterschießen ohne Fehlversuch. Den Weg ins Finale ebnete Tbrhüter Johannes Müller, der den entscheidenden Strafstoß hielt. Im Endspiel gegen FC Lauingen, der im anderen Halbfinale gegen Gastgeber Nördlingen knapp 2:1 gewonnen hatte, geriet die JFG zwei Mal in Rückstand gegen die defensiven Schwaben, glich aber kurz vor Schluss zum 2:2 aus. Der Turniersieger musste damit im Siebenmeterschießen ermittelt werden. Nun wuchs Tbrhüter Johannes Müller über sich hinaus und parierte drei Schüsse der Lauinger, während die Dinkelsbühler wieder allesamt trafen zum 5:3.